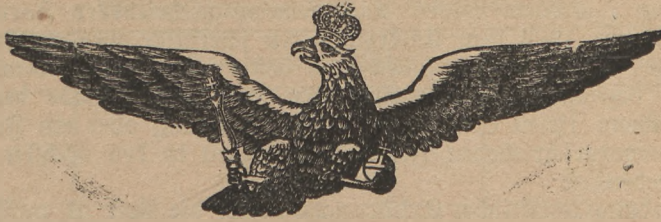


Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75  $\frac{1}{2}$  bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. in der Exp. der „Danz. Allgem. Btg.“, Hundegasse 51 zu entrichten.



Inserate, sowohl von Behörden, als auch von Privatpersonen werden in Danzig in der Expedition der „Danz. Allgem. Btg.“ Hundegasse 51, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20  $\frac{1}{2}$ .

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

Nr. 101.

Danzig, den 16. Dezember

1903.

### Ämtlicher Teil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landrats u. des Kreis-Ausschusses.

#### Bekanntmachung.

1 Mit Bezug auf meine Bekanntmachung vom 22. April d. Js. — Amtsblatt Nr. 15, Seite 209 — bringe ich zur öffentlichen Kenntnis, daß als Erkennungszeichen für die Kraftfahrzeuge im Regierungsbezirk Hannover die weiteren Nummern 901 bis 1200 überwiesen sind.

Danzig, den 12. Dezember 1903.

Der Regierungs-Präsident.

### Öffentliche Bekanntmachung.

#### Einkommensteuerveranlagung für das Steuerjahr 1904.

2 Auf Grund des § 24 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 (Gesetzsamml. S. 175) wird hiermit jeder bereits mit einem Einkommen von mehr als 3000 Mark veranlagte Steuerpflichtige im Kreise Danziger Höhe aufgefördert, die Steuer-

erklärung über sein Jahreseinkommen nach dem vorgeschriebenen Formular in der Zeit vom 4. bis 20. Januar 1904 dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protokoll unter der Versicherung abzugeben, daß die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht sind.

Die oben bezeichneten Steuerpflichtigen sind zur Abgabe der Steuererklärung verpflichtet, auch wenn ihnen eine besondere Aufforderung oder ein Formular nicht zugegangen ist. Die vorgeschriebenen Formulare werden in den nächsten Tagen durch die Post übersandt werden.

Die Einsendung schriftlicher Erklärungen durch die Post ist zulässig, geschieht aber auf Gefahr des Absenders und deshalb zweckmäßig mittels Einschreibebriefes. Mündliche Erklärungen werden von dem Unterzeichneten im Geschäftszimmer Sandgrube 24 werktäglich in der Zeit von 10—12 Uhr vormittags, zu Protokoll entgegengenommen.

Die Versäumung der obigen Frist hat gemäß § 30 Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes den Verlust der gesetzlichen Rechtsmittel gegen die Einschätzung für das Steuerjahr zur Folge.

Wissentlich unrichtige oder unvollständige Angaben oder wissentliche Verschweigung von Einkommen in der Steuererklärung sind im § 66 des Einkommensteuergesetzes mit Strafe bedroht.

Danzig, den 14. Dezember 1903.

**Der Vorsitzende der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission.**

Maurach

---

3 In den Garnisonlazareten zu Danzig, Graudenz und Thorn werden Kurse zur Ausbildung von Krankenpflegerinnen und von Krankenpflegern eingerichtet. Diejenigen Personen, welche sich als Krankenpflegerinnen oder Krankenpfleger für den Fall eines Krieges ausbilden lassen und sich dem Verein vom Roten Kreuz für den Krieg zur Verfügung stellen wollen, ersuche ich behufs der Theilnahme an dem Unterweisungskursus sich baldigst bei mir zu melden. Zur Bestreitung der Aufenthaltskosten während des Kursus können vom Herrn Oberpräsidenten der Provinz Beihilfen gewährt werden.

Danzig, den 11. Dezember 1903.

Der Landrat.

---

4 Der Hofbesitzer August Draheim in Guteherberge ist zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Guteherberge wiedergewählt und von mir bestätigt worden.

Danzig, den 11. Dezember 1903.

Der Landrat.

---

5 Der Arbeiter Heinrich Witt in Rosenberg ist als Ortsdiener und Nachwächter der Gemeinde Rosenberg angenommen, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 12. Dezember 1903.

Der Landrat.

---

6 Unter dem Schweinebestande des Gutsbesizers Steinhardt in Wositz ist Rotlauf amtlich festgestellt.

Danzig, den 12. Dezember 1903.

Der Landrat.

7

**Neuansbrüche von Schweinepeuche.**

Kreise	Gemeinde- bzw. Gutsbezirke	Namen der Eigentümer.
Graudenz . . . . .	Grutta	Molkerei
Stuhm . . . . .	Grünfelde	Gutsbezirk
" . . . . .	Nikolaiken	Postverwalter Karnick
Schweß . . . . .	Schweß	Molkereipächter Fleischmann
Stuhm . . . . .	Kalwe	Molkereibesitzer Stuß
" . . . . .	Willenberg	do. Ristler
Schweß . . . . .	Schweß	Arbeiter Czeglinski
" . . . . .	Klunkwitz	Rutscher Klewin

**Erloschen ist die Seuche in**

Graudenz . . . . .	Al. Schönbrück	Besitzer Dschinski
" . . . . .	Sallno	Gutsbezirk
Flatow . . . . .	Al. Smirdowo	Gemeinde
Schweß . . . . .	Lusenkowo	Gutsbezirk
Thorn . . . . .	Schwarzbruch	Besitzer Rudolf Haupt

Danzig, den 8. Dezember 1903.

Der Landrat.

**II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.**

**Bekanntmachung.**

8 Die durch meine Verfügung vom 9. September cr. für den Stadtbezirk Danzig mit Ausnahme des Vorortes St. Albrecht verhängte Hundesperre wird hiermit für die Stadt Danzig, Schildlich und Stadtgebiet aufgehoben,

Die unterm 2. Dezember cr. für Langfuhr (einschließlich Neuschottland, Heiligenbrunn und Hochstrief) sowie für Neufahrwasser angeordnete Sperre bleibt bestehen.

Danzig, den 12. Dezember 1903.

**Der Polizei-Präsident.**

9

**Bezirkskonferenzen.**

10 Am **21. d. Mts.** findet um **11 Uhr** in der katholischen Schule zu **Oliva**, am **22. d. Mts.** um **1 Uhr** in der katholischen Schule zu **Praust** die letzte diesjährige **Bezirkskonferenz** statt, an welcher sämtliche meiner Ortsaufsicht unterstellten Lehrpersonen und zwar die des nördlichen Teiles des Bezirks in Oliva, die des südlichen Teiles in Praust teilzunehmen gehalten sind.

Der Schulunterricht ist am Konferenztage soweit nötig zu kürzen.

Danzig, den 11. Dezember 1903.

**Der Kreis Schulinspektor.**

10 **Bis zum 5. Januar jedes Jahres** nehme ich Besuche derjenigen Herren Lehrer an, welche an dem nächsten Obstbaulehrkursus in Praust oder Marienwerder teilzunehmen wünschen; auch ist in dem Besuche anzugeben, welcher der beiden Kurse erwünscht ist. Die Verfügung ist zu den Schulakten zu nehmen.

Danzig, den 11. Dezember 1903.

Der Kreis Schulinspektor.

---

## Nichtamtlicher Teil.

---

11

### Holzverkauf

aus dem Stiftungsforstrevier **Bankau.**

Am **Dienstag, den 22. Dezember d. Js.,** von vormittags **10 Uhr** ab, sollen im Restaurant zur **Ostbahn in Ohra** öffentlich meistbietend versteigert werden:

**Eichen:** 2 Stück Langhölzer V. Kl., 1 rm Knüppel.

**Buchen:** 13 rm Kloben, 11 rm Knüppel, 14 rm Stöcke I, 5 rm Keiser I.

**And. Laubholz:** 1 Stück Langholz V. Kl., 9 rm Kloben, 7 rm Knüppel, 9 rm Keiser I.

**Nadelholz:** 122 Stück Langhölzer III.—V. Kl. mit ca. 95 fm, 4 rm Nuzholz III. Kl., 12 Stangen I. Kl., 132 II. Kl., 552 III. Kl., 322 IV. Kl., 60 V. Kl., 50 VI. Kl.,

70 rm Kloben, 116 rm Knüppel, 36 rm Stöcke I. und 224 rm Keiser I.

**Außerdem** gelangen noch 34 rm Buchen-, 8 m And. Laubholz- und 218 rm Kiefern-Keiser III. Kl. (Faschinenstrauch) zum Ausgebot.

Im Auftrage des Direktoriums der von Conradi'schen Stiftung.

Bankau, Post Löblau, den 12. Dezember 1903.

**Schmidt,**  
Revierförster.

12

# Schnitzel

aus der Miete hat abzugeben

## Zuckerfabrik Praust

Act.-Ges.